

# Jahresbericht 2024

Gemeinsam für die Zukunft



Für mehr Menschlichkeit in Ihrer Region

**Croix-Rouge suisse**  
**Schweizerisches Rotes Kreuz**  
Canton de Berne Kanton Bern





[Zu den Bildern](#)

## Gemeinsam für die Zukunft

Die Bilder sind in Zusammenarbeit mit Mitarbeitenden und Freiwilligen des SRK Kanton Bern entstanden.

### **Impressum**

**Herausgeberin** Schweizerisches Rotes Kreuz (SRK)  
Kanton Bern, Bernstrasse 162, 3052 Zollikofen

**Redaktion und Gestaltung** Kompetenzzentrum  
Kommunikation und Fundraising

# Inhalt

|   |    |
|---|----|
| Bericht der Präsidentin                       |    |
| Perspektivenwechsel bringt Innovationen       | 4  |
| Das SRK Kanton Bern 2024                      |    |
| Eine eindrückliche Bilanz der Menschlichkeit  | 5  |
| Entlastung                                    |    |
| In jeder Lebensphase bedarfsgerecht entlastet | 6  |
| Integration                                   |    |
| Perspektiven für geflüchtete Menschen         | 8  |
| Gesundheitsversorgung                         |    |
| Handlungsfähig und selbstständig bleiben      | 8  |
| Bildung                                       |    |
| Lernen, um weiterzukommen und zu helfen       | 10 |
| Herzlichen Dank                               |    |
| Ihr Vertrauen – unser Fundament               | 12 |
| Finanzen                                      |    |
| Das Jahr 2024 in Zahlen                       | 13 |
| Organisation                                  |    |
| Engagiert für mehr Menschlichkeit             | 16 |
| Die 7 Rotkreuz-Grundsätze                     |    |
| Universalität: zentraler Grundsatz für 2025   | 17 |

# Perspektivenwechsel bringt Innovationen

Das SRK Kanton Bern hat die Bedürfnisse seiner Zielgruppen ins Zentrum gestellt und ist ihnen mit innovativen Angeboten begegnet.

Was ist gute Innovation? Die Antwort ist einfach und doch kompliziert: Eine gute Innovation stillt Bedürfnisse. Sie stellt den Menschen ins Zentrum, nicht die Technologie. Während fast zehn Jahren als Direktorin von Innosuisse habe ich viele Innovationen kennengelernt. Nicht alle schafften den Durchbruch. Das ist nicht schlimm. Denn jede neue Idee bringt uns weiter – auch wenn sie scheitert.

Wo hat beim SRK Kanton Bern im letzten Jahr Innovation stattgefunden? Ein unvollständiger Rückblick:

- Fachkurs Gebäudehülle: ein innovatives Angebot, das Geflüchteten den Einstieg in die Baubranche ermöglicht und dem Arbeitskräftemangel entgegenwirkt, lanciert zusammen mit dem Bildungszentrum Polybau.
- Home Care: ein neues, sozial abgestuftes Betreuungsangebot, das pflegebedürftigen Menschen hilft, länger zu Hause zu bleiben.
- SPIRIT: Geflüchtete helfen Geflüchteten und stärken so ihre Resilienz. Das funktioniert nicht zuletzt darum so gut, weil beide Seiten ähnliche Erfahrungen gemacht haben.
- Begleitung bei der Diplomanerkennung Pflege: Das SRK Kanton Bern unterstützt Migrantinnen und Migranten dabei, ihre Pflegediplome anerkennen zu lassen.
- How to Bärn: ein innovativer Ansatz des Jugendrotkreuzes, bei welchem Freiwillige zusammen mit ukrainischen Geflüchteten Aktivitäten unternehmen – sei es «Aareböötle», der Besuch eines YB-Matches oder eine gemeinsame Wanderung.

Innovation entsteht, wenn wir Perspektiven wechseln, scheinbar Selbstverständliches hinterfragen und die Bedürfnisse der Menschen ins Zentrum stellen. Deshalb setzt das SRK Kanton Bern verstärkt auf das Ideenlabor – einen Ansatz aus dem Design Thinking. So entwickeln wir neue Angebote konsequent entlang realer Bedürfnisse und optimieren sie, bis sie wirklich passen.



*Annalise Eggimann, Präsidentin*

Dazu gehört auch die rollenbasierte Organisation der Geschäftsstelle. Das fördert die Eigeninitiative, die Agilität und das ganzheitliche Verständnis der Mitarbeitenden. Wer einen Prozess versteht und die Wirkung des eigenen Handelns kennt, kann beides auch gezielt weiterentwickeln.

Im Namen des Vorstands danke ich allen Mitarbeitenden und Freiwilligen für ihr grosses Engagement. Ebenso danke ich allen Mitgliedern, Spenderinnen und Spendern sowie Institutionen für ihre Treue und ihr Vertrauen in das SRK Kanton Bern.

A handwritten signature in blue ink, reading "Annalise Eggimann". The signature is fluid and cursive, with a large initial "A" and "E".

**Annalise Eggimann**  
Präsidentin

# Eine eindrückliche Bilanz der Menschlichkeit

Wir bieten in Not geratenen Menschen Zugang zu Hilfe in 30 Sprachen – von Albanisch über Hindi bis Urdu.



## Entlastung

# In jeder Lebensphase bedarfsgerecht entlastet

Von Kleinkindern bis zu Seniorinnen und Senioren: Wir begleiten, unterstützen und beraten Menschen – professionell, persönlich, vor Ort.

### Rotkreuz-Fahrdienst

Die freiwilligen Fahrerinnen und Fahrer bringen Menschen mit eingeschränkter Mobilität sicher ans Ziel – ob zur Ärztin, zum Coiffeur oder zum Mittagstisch.

|                             |     |
|-----------------------------|-----|
| 3 944 122 Kilometer         | -3% |
| 11 319 Kundinnen und Kunden | -1% |

### Besuchs- und Begleitdienst SRK

Freiwillige bringen Abwechslung in den Alltag allein lebender Menschen. Ein Gespräch oder ein gemeinsamer Spaziergang weckt Lebensfreude und verhindert Einsamkeit.

|  |      |
|--|------|
| 8 911 Stunden mit Kundinnen und Kunden | -35% |
| 288 Kundinnen und Kunden               | +16% |

### Rotkreuz-Notruf

Sicherheit per Knopfdruck – zu Hause und unterwegs: Das Notrufsystem ermöglicht Selbstständigkeit und Unabhängigkeit – auch nachts und an Wochenenden.

|                                      |     |
|--------------------------------------|-----|
| 2 532 eingegangene Notrufe für Hilfe | -9% |
| 3 722 Kundinnen und Kunden           | 0%  |

### Kinderbetreuung zu Hause SRK

Ausgebildete Betreuerinnen und Betreuer überbrücken Engpässe und entlasten im Familienalltag. Zur Freude der Kinder, die in ihrem gewohnten Umfeld bleiben können.

|                          |      |
|--------------------------|------|
| 13 517 Betreuungsstunden | -22% |
| 399 Familien             | -17% |

### Entlastung Angehörige SRK

Zeit zum Durchatmen und Krafttanken: Freiwillige betreuen ältere, kranke und sterbende Menschen und entlasten deren Angehörige.

|   |      |
|---|------|
| 12 984 Stunden mit Kundinnen und Kunden | -12% |
| 511 Kundinnen und Kunden                | -13% |

### Sozialpädagogische Familienbegleitung SRK

Sozialpädagogische Fachmitarbeitende unterstützen Familien und Einzelpersonen in schwierigen Situationen – und fördern die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben.

|  |     |
|--|-----|
| 19 646 Stunden Beratung und Begleitung | +8% |
| 139 Aufträge                           | -5% |

### Patientenverfügung/Vorsorgeauftrag SRK

Damit der eigene Wille gilt, auch wenn man nicht mehr selbst entscheiden kann: Wir beraten Menschen beim Verfassen der Patientenverfügung und bewahren eine Kopie sicher auf.

|                   |      |
|-------------------|------|
| 48 Beratungen     | +45% |
| 57 Hinterlegungen | +24% |

## Regionales Angebot

### Home Care SRK

Im Alter und bei Krankheit gut aufgehoben: Pflegehelfende bieten eine professionelle Betreuung und – bei Bedarf – grundpflegerische Leistungen.

|  |   |
|--|---|
| 1 863 Stunden mit Kundinnen und Kunden | * |
| 36 Kundinnen und Kunden                | * |

## Saisonales Angebot

### 2x Weihnachten

Menschen spenden Geschenke für hilfsbedürftige Mitmenschen. Das SRK Kanton Bern sammelt und vermittelt. Die jährliche Aktion bereitet Schenkenden und Beschenkten Freude.

|                                       |      |
|---------------------------------------|------|
| 44 196 kg Lebensmittel/Hygieneartikel | 0%   |
| 475 Arbeitsstunden                    | +40% |

\* Da es sich um ein neues Angebot handelt, ist kein Vergleich mit dem Vorjahr möglich.

# Ein Zeichen für Menschlichkeit.



# Perspektiven für geflüchtete Menschen

Neue Perspektiven in der Schweiz oder im Herkunftsland: Wir begleiten geflüchtete Menschen in jeder Lebenslage.

## Integrationsförderung

Im Auftrag des Kantons Bern unterstützen wir Geflüchtete in den Bereichen wirtschaftliche Sozialhilfe, Arbeitsintegration und Wohnen. Dabei fördern und fordern wir sie.

|        |                                   |      |
|--------|-----------------------------------|------|
| 4 631* | unterstützte Personen             | +4%  |
| 786    | Personen in Kollektivunterkünften | -9%  |
| 3 779  | Personen in einer eigenen Wohnung | +7%  |
| 1 019  | Personen in SRK-Job-Coachings**   | +38% |

\* Stichtag 31.12.2024

\*\* Dies sind Personen im Alter zwischen 16 und 60 Jahren, die über einen Ausweis B, F oder S verfügen.

## Perspektiven- und Rückkehrberatung

Wir beraten Menschen, welche die Schweiz verlassen müssen. Wir unterstützen sie dabei, sich aktiv mit der Rückkehr und der Zukunft in ihrem Heimatland auseinanderzusetzen.

|     |                          |      |
|-----|--------------------------|------|
| 712 | Beratungen               | +12% |
| 370 | Klientinnen und Klienten | +17% |

## Qualifizierungsprogramme

Mit Qualifizierungsprogrammen in verschiedenen Branchen unterstützen wir Menschen mit Flucht- und Migrationshintergrund sowie Sozialhilfebeziehende dabei, im Arbeitsmarkt (wieder) Fuss zu fassen.

Dazu gehört auch das Arbeitsintegrationsprojekt la trouvaille mit seinen Secondhand-Läden.

|        |                            |      |
|--------|----------------------------|------|
| 78 175 | Kundinnen und Kunden       | +7%  |
| 150    | Anzahl Räumungen           | +16% |
| 55     | Stellensuchende im Einsatz | +77% |

## Freiwillige begleiten Geflüchtete

SRK-Freiwillige stehen geflüchteten Familien oder Einzelpersonen zur Seite bei der sozialen und/oder beruflichen Integration – in Kollektivunterkünften oder zu Hause.

|       |                                       |      |
|-------|---------------------------------------|------|
| 213   | Freiwillige                           | +36% |
| 7 612 | geleistete Stunden aller Freiwilligen | +16% |

## Gesundheitsversorgung

# Handlungsfähig und selbstständig bleiben

## Ergotherapie SRK

Dank Behandlung und Training erlangen Menschen jeden Alters nach einem Unfall oder bei einer Krankheit neue Selbstständigkeit und steigern ihre Lebensqualität.

|        |              |     |
|--------|--------------|-----|
| 30 806 | Tarifstunden | +5% |
|--------|--------------|-----|

# Ein Zeichen fürs Leben.



# Lernen, um weiterzukommen und zu helfen

Beruflicher Einstieg oder Vorbereitung auf eine freiwillige Tätigkeit: Wir haben das passende Angebot.

## Beruflicher Einstieg

Die Lehrgänge «Pflegehelfende SRK» bzw. «Hauswirtschaft und Betreuung SRK» ermöglichen den beruflichen Einstieg in die Pflege oder in die Hauswirtschaft.

|     |  |             |
|-----|--|-------------|
| 641 | Teilnehmende beider Lehrgänge                | <b>+3%</b>  |
| 583 | Zertifikate Pflegehelfende SRK               | <b>+25%</b> |
| 39  | Zertifikate Hauswirtschaft und Betreuung SRK | <b>0%</b>   |

## Kinder und Jugendliche

Unsere Kurse für Kinder und Jugendliche vermitteln wertvolle Fähigkeiten fürs Miteinander sowie im Umgang mit Kleinkindern.

|     |                                       |             |
|-----|---------------------------------------|-------------|
| 656 | Teilnehmende chili-Konflikttraining   | <b>+20%</b> |
| 417 | Teilnehmende Babysitting-Kurs         | <b>-35%</b> |
| 38  | Durchführungen chili-Konflikttraining | <b>+9%</b>  |
| 26  | Durchführungen Babysitter-Kurs        | <b>-35%</b> |

## Weiterbildungen für Pflegehelfende

Die Teilnehmenden vertiefen ihr Fachwissen und erweitern ihre Kompetenzen gezielt und themenspezifisch.

|     |                    |             |
|-----|--------------------|-------------|
| 52  | Kurse              | <b>-32%</b> |
| 629 | Teilnehmende       | <b>-22%</b> |
| 5   | Inhouse-Schulungen | <b>-58%</b> |

## Kurse für Zivildienstleistende

Zivildienstleistende bereiten sich im Auftrag des Bundes auf die herausfordernde Arbeit in der Betreuung vor.

|      |                |            |
|------|----------------|------------|
| 6418 | Teilnehmende   | <b>+3%</b> |
| 372  | Durchführungen | <b>-3%</b> |

## Öffentliche Kurse

Freiwilligen, betreuenden Angehörigen und weiteren Interessierten, die sich u. a. für die Begleitung von Menschen qualifizieren möchten, steht eine breite Palette von Angeboten zur Verfügung.

|     |                |             |
|-----|----------------|-------------|
| 979 | Teilnehmende   | <b>+14%</b> |
| 38  | Kurse          | <b>0%</b>   |
| 92  | Durchführungen | <b>+19%</b> |

# Ein Zeichen für neue Impulse.



Herzlichen Dank

## Ihr Vertrauen – unser Fundament

Täglich stehen wir Menschen in Not zur Seite – dank der grossen Unterstützung vieler.

Das SRK Kanton Bern unterstützt, berät, entlastet und begleitet täglich Menschen im gesamten Kanton Bern. Nur dank zahlreicher Personen und Organisationen ist unser Einsatz vor Ort möglich. Wir danken allen Unterstützerinnen und Unterstützern für ihr Engagement und ihr Vertrauen.

Rund **2000 Freiwillige und über 800 Mitarbeitende** haben sich im Jahr 2024 im Kanton Bern im Namen des Roten Kreuzes engagiert. Ihr unbezahlbarer Einsatz für mehr Menschlichkeit verdient unseren herzlichen Dank.

Etwa **70000 Mitglieder, Gönnerinnen und Gönner** ermöglichen mit ihren Spenden unsere Arbeit. Wir sind ihnen allen für ihre Unterstützung und Treue dankbar.

Ein besonderer Dank geht an die **Institutionen der öffentlichen Hand**, die uns auch im vergangenen Jahr mit Projektbeiträgen unterstützt und Leistungsaufträge anvertraut haben.

Zudem möchten wir den verschiedenen **Stiftungen und Organisationen** danken, die uns im Jahr 2024 durch Beiträge unterstützt haben. Ihre Investition in die Projekte des SRK Kanton Bern trägt zu mehr Menschlichkeit im Kanton bei.



# Ein Zeichen für Vertrauen.

# Das Jahr 2024 in Zahlen

Das Jahr 2024 war geprägt von einer kontinuierlichen Weiterentwicklung der Angebote und Strukturen – und von einem Ereignis besonderer Tragweite: dem Erhalt einer bedeutenden Erbschaft.

Mit grosser Dankbarkeit durfte das SRK Kanton Bern eine Liegenschaft an der Luisenstrasse in Bern als Erbschaft entgegennehmen. Die Liegenschaft, mit einem geschätzten Marktwert von über drei Millionen Schweizer Franken, stellt einen ausserordentlichen Vermögenszuwachs dar. Die Erbschaft ist Ausdruck des Vertrauens in die Arbeit des SRK Kanton Bern und seines gemeinnützigen Engagements. Der sorgfältige und verantwortungsvolle Umgang mit dieser neuen Ressource ist für den Vorstand selbstverständlich. Es werden verschiedene Optionen zur langfristigen Nutzung oder strategischen Einbindung der Liegenschaft in die Vereinsstruktur geprüft.

Das Jahr 2024 war nicht nur geprägt von diesem aussergewöhnlichen Ereignis, es stand auch ganz im Zeichen der Qualitätssicherung und Effizienzsteigerung. Die internen Abläufe wurden weiterentwickelt und gezielt optimiert, um die Dienstleistungen nachhaltig und zukunftsgerichtet erbringen zu können. Die

gute und enge Zusammenarbeit mit Partnerorganisationen, Fachstellen, Behörden sowie der Trägerschaft war dabei ein zentraler Erfolgsfaktor.

In finanzieller Hinsicht darf das SRK Kanton Bern auf ein insgesamt solides Jahr zurückblicken. Zwar weist die Jahresrechnung einen negativen Jahreserfolg aus. Dieser ist jedoch in erster Linie auf geplante Zuführungen an zweckgebundene Fonds zurückzuführen – ein Ausdruck weitsichtiger Planung und nachhaltiger Mittelverwendung. Der laufende Aufwand blieb im Vergleich zum Vorjahr stabil, während sich die Ertragslage – nicht zuletzt durch die erwähnte Erbschaft – deutlich verbessert hat. Dadurch konnte die finanzielle Basis des SRK Kanton Bern weiter gestärkt und für künftige Projekte gefestigt werden. Mit einem gefestigten Fundament und einem engagierten Team blickt das SRK Kanton Bern zuversichtlich ins Jahr 2025.

|                 | 2024    | 2023    |
|-----------------|---------|---------|
| <b>Menschen</b> |         |         |
| Mitarbeitende   | 914     | 872     |
| Vollzeitstellen | 417     | 395     |
| Ehrenamtliche   | 7       | 9       |
| Einsatzstunden  | 210     | 270     |
| Freiwillige     | 1 799   | 1 814   |
| Einsatzstunden  | 242 748 | 244 254 |

|                     | 2024 | 2023 |
|---------------------|------|------|
| <b>Reservequote</b> |      |      |
| Reservequote 1      | 3,1  | 2,9  |

Als Reservequote wird das Verhältnis zwischen dem Organisationskapital und den Gesamtausgaben am Ende eines Geschäftsjahres bezeichnet. Sie umfasst jene Monate, in denen das SRK Kanton Bern die Ausgaben ohne Zufluss neuer finanzieller Mittel bestreiten kann.

Der Vorstand des SRK Kanton Bern hat für die Reservequote eine Spannweite von 6 bis 12 Monaten festgelegt. Diese entspricht den Vorgaben des Schweizerischen Roten Kreuzes, die etwas enger gefasst sind als jene der ZEWO.

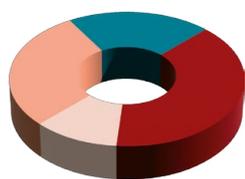
|                            | <b>2024</b><br>CHF | <b>2023</b><br>CHF |
|----------------------------|--------------------|--------------------|
| <b>Bilanz per 31.12.</b>   |                    |                    |
| Umlaufvermögen             | 65 193 724         | 60 609 411         |
| Anlagevermögen             | 19 413 435         | 16 774 583         |
| <b>Total Aktiven</b>       | <b>84 607 159</b>  | <b>77 383 993</b>  |
| Fremdkapital               | 48 786 470         | 47 088 141         |
| Freie Fonds                | 22 350 242         | 21 976 992         |
| Betriebskapital            | 7 649 225          | 5 479 732          |
| Reserven                   | 5 874 027          | 2 886 027          |
| Jahreserfolg               | -52 804            | -46 899            |
| Total Organisationskapital | 35 820 690         | 30 295 853         |
| <b>Total Passiven</b>      | <b>84 607 159</b>  | <b>77 383 993</b>  |

## Bilanzstruktur

Die Bilanzstruktur hat sich nicht wesentlich verändert im Vergleich zum Vorjahr. Das SRK Kanton Bern ist unabhängig von Kreditinstitutionen. Die ganze Bilanzstruktur ist ausgeglichen und bietet hohe Sicherheit.

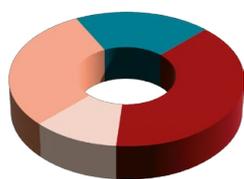
## Organisationskapital

Das Organisationskapital hat im Vergleich zum Vorjahr zugenommen. Es wurde ein Fonds für Innovationen gemäss Fondsreglement geüfnet. Dem Vorstand und der Geschäftsleitung stehen genügend Mittel zur Verfügung, um erfolgreich und ohne Mitbestimmung von Dritten die Zukunft zu gestalten gemäss dem Rotkreuz-Grundsatz «Unabhängigkeit».



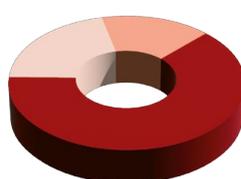
**2024**

- Umlaufvermögen 39%
- Anlagevermögen 11%
- Fremdkapital 29%
- Organisationskapital 21%



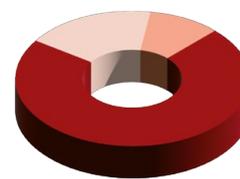
**2023**

- Umlaufvermögen 39%
- Anlagevermögen 11%
- Fremdkapital 30%
- Organisationskapital 20%



**2024**

- Freie Fonds 63%
- Betriebskapital 21%
- Reserven 16%
- Jahreserfolg 0%



**2023**

- Freie Fonds 72%
- Betriebskapital 18%
- Reserven 10%
- Jahreserfolg 0%

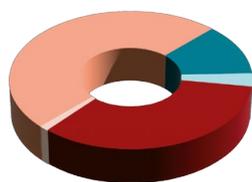
|   | 2024<br>CHF         | 2023<br>CHF         |
|---|---------------------|---------------------|
| <b>Betriebsrechnung</b>   |                     |                     |
| Ertrag aus Mittelbeschaffungsaktionen                           | 8 904 761           | 5 471 035           |
| Beiträge offene Altershilfe gemäss Art. 101 <sup>bis</sup> AHVG | 1 689 076           | 1 937 112           |
| Ertrag aus erbrachten Leistungen                                | 127 190 279         | 117 049 306         |
| <b>Total Ertrag</b>   | <b>137 784 116</b>  | <b>124 457 453</b>  |
| <b>Total Aufwand für die Leistungserbringung</b>                | <b>-136 993 347</b> | <b>-123 371 492</b> |
| <b>Betriebsergebnis</b>   | <b>790 769</b>      | <b>1 085 961</b>    |
| Finanzergebnis, Übriges   | 4 443 143           | 1 242 358           |
| Fondsergebnis   | -5 286 716          | -2 375 219          |
| <b>Jahreserfolg</b>   | <b>-52 804</b>      | <b>-46 899</b>      |

Die vollständige Jahresrechnung kann auf der Website → [srk-bern.ch](http://srk-bern.ch) abgerufen werden oder ist auf der Geschäftsstelle in Zollikofen einsehbar.

### Mittelherkunft\*

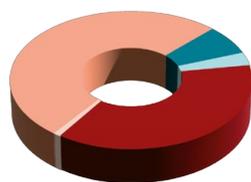
Die Erträge von Spenden und Legaten sind im Jahr 2024 deutlich gestiegen. Dies ist hauptsächlich auf die Erbschaft einer Immobilie zurückzuführen.

\* (ohne Sozialhilfegelder)



2024

- Spenden und Legate 12%
- Handelsertrag 3%
- Dienstleistungsertrag 34%
- Projektbeiträge Hilfswerke 1%
- Beiträge öffentliche Hand 50%



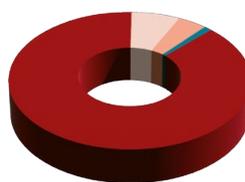
2023

- Spenden und Legate 7%
- Handelsertrag 3%
- Dienstleistungsertrag 37%
- Projektbeiträge Hilfswerke 1%
- Beiträge öffentliche Hand 52%

### Mittelverwendung\*

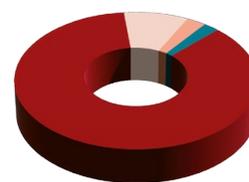
Die Administrationskosten machen 8 Prozent des Aufwands aus. Der Anteil für Fundraising und Werbung liegt bei 4 Prozent. Beide Werte zusammen liegen deutlich unter den ZEWO-Richtlinien für Non-Profit-Organisationen.

\* (ohne Sozialhilfegelder)



2024

- Dienstleistungs- und Projektaufwand 87%
- Administrativer Aufwand 8%
- Geldsammelaktionen/ Werbeaufwand 4%
- Finanzen, Übriges und Fondsveränderungen 1%



2023

- Dienstleistungs- und Projektaufwand 86%
- Administrativer Aufwand 9%
- Geldsammelaktionen/ Werbeaufwand 3%
- Finanzen, Übriges und Fondsveränderungen 2%

# Engagiert für mehr Menschlichkeit

Sowohl auf strategischer als auch auf operativer Ebene setzen wir uns für mehr Menschlichkeit im Kanton Bern ein.

## Vorstand

Zusammensetzung des Vorstands  
am 31. Dezember 2024:

|  |                        |
|--|------------------------|
| Annalise Eggimann<br>(Präsidentin)           | gewählt 2014/2018/2022 |
| Yanick Mollard<br>(Vizepräsident, seit 2021) | gewählt 2016/2018/2022 |
| Yvonne Fischer                               | gewählt 2023           |
| Melanie Gasser                               | gewählt 2023           |
| Johannes Martz-Hostettler                    | gewählt 2021           |
| Marco Mettler                                | gewählt 2024           |
| Sabine Zeilinger                             | gewählt 2023           |

Die Mitglieder sind für vier Jahre gewählt. Eine Wiederwahl ist möglich.

## Geschäftsleitung

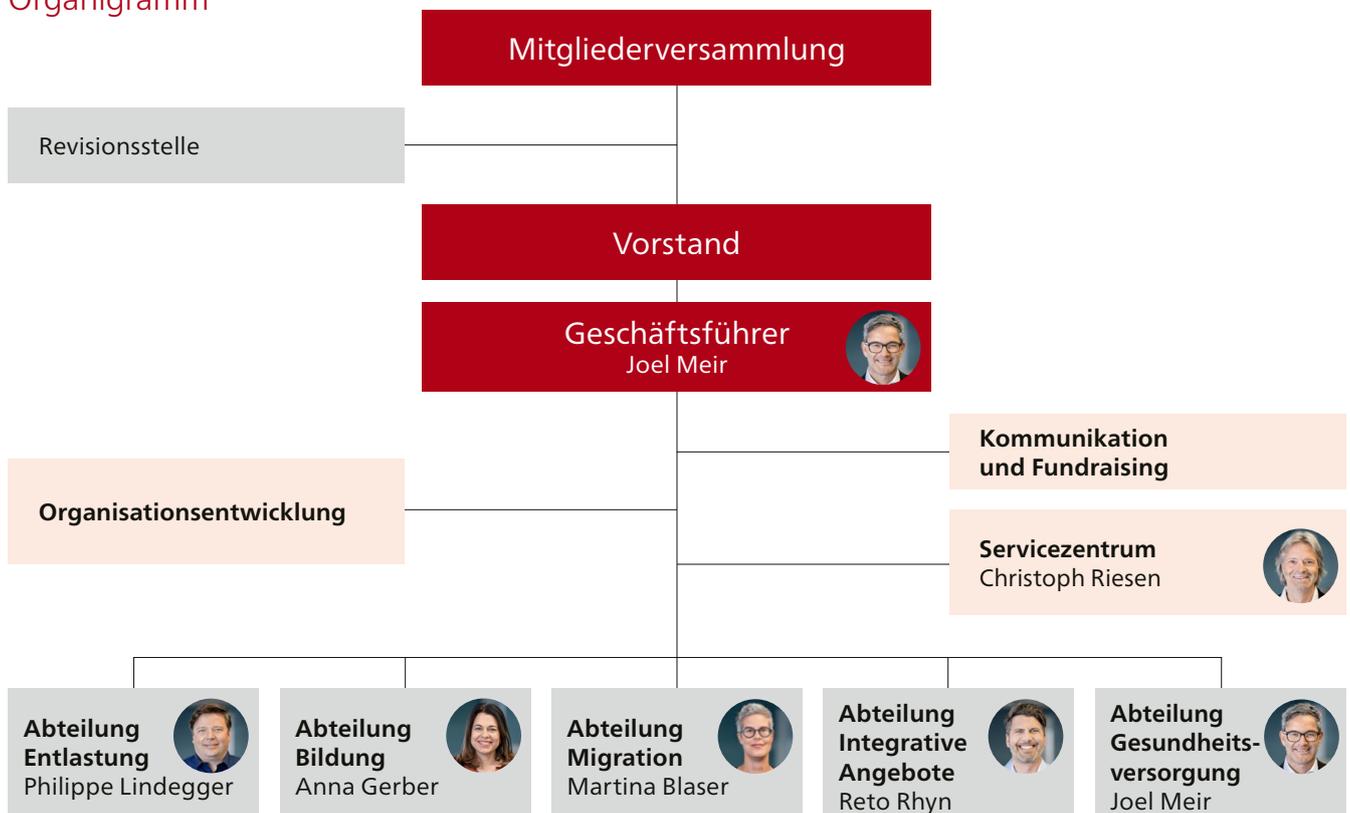
Zusammensetzung der Geschäftsleitung  
am 31. Dezember 2024:

|                    |   |
|--------------------|---|
| Joel Meir          | Geschäftsführer                                 |
| Christoph Riesen   | Leiter Servicezentrum<br>(stv. Geschäftsführer) |
| Philippe Lindegger | Leiter Entlastung                               |
| Anna Gerber        | Leiterin Bildung                                |
| Martina Blaser     | Leiterin Migration                              |
| Reto Rhyn          | Leiter Integrative Angebote                     |
| Joel Meir          | Leiter Gesundheitsversorgung                    |

## Revisionsstelle des SRK Kanton Bern

Von Graffenried AG Treuhand, Bern

## Organigramm



# Universalität: zentraler Grundsatz für 2025

Das SRK Kanton Bern stellt jedes Jahr einen der 7 Grundsätze ins Zentrum seines täglichen Handelns. 2025 ist dies der Grundsatz der Universalität.



«Für mich bedeutet Universalität, mich selbst als Teil eines grossen Ganzen zu verstehen.»

Bettina Tanner  
Fachmitarbeiterin Organisationsentwicklung, Zollikofen



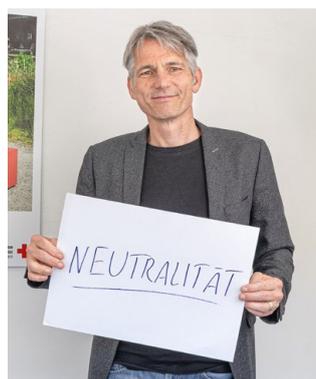
«Freiwilligkeit bedeutet für mich, meine Zeit sinnvoll einzusetzen, dort, wo sie gebraucht wird.»

Heinz Sutter  
Betreuer Rotkreuz-Notruf,  
Langenthal



«Für mich bedeutet Einheit, mich mit anderen Menschen zusammenzuschliessen, um eins zu werden.»

Amy Gosteli-Rohrer  
Kursleiterin Französisch  
als Zweitsprache,  
Tavannes



«Neutralität heisst für mich, ganz klar auf der Seite der Humanität zu stehen.»

Eric Send  
Verantwortlicher Medien-  
und Öffentlichkeitsarbeit,  
Zollikofen



«Bei meiner Arbeit erfahre ich oft private Geschichten. Weil ich nur eine Seite höre, ergreife ich nie Partei und bleibe neutral.»

Diana Sutter  
Bereichsleiterin Rotkreuz-Notruf,  
Langenthal



«Ich möchte Menschen mit Respekt und auf Augenhöhe begegnen, unabhängig von ihrer individuellen Biografie.»

Jiwan Alkhalil  
Fachmitarbeiter Sozialpädago-  
gische Familienbegleitung SRK,  
Zollikofen



«Unabhängigkeit bedeutet für mich, mich nicht beeinflussen zu lassen und mich selbst zu hinterfragen.»

Marta da Costa Silva  
Kaufmännische Assistentin,  
Case Management Integration,  
Biel

# Das SRK Kanton Bern ist für Sie da.

## Mitglieder- und Gönnerservice

### Schweizerisches Rotes Kreuz (SRK) Kanton Bern

Bernstrasse 162  
3052 Zollikofen  
031 384 02 90  
spenden@srk-bern.ch

Alle Informationen finden Sie unter:

→ [srk-bern.ch/ueber-uns](https://srk-bern.ch/ueber-uns)

## Herzlichen Dank

Unterstützen Sie bedürftige Menschen in Ihrer Region. Ihre Spende ermöglicht es uns, Menschen in Not gezielt zu helfen. Vielen Dank dafür.

## Spendenkonto

PostFinance  
CH09 0900 0000 3055 1894 4  
Schweizerisches Rotes Kreuz  
Kanton Bern  
3052 Zollikofen

Das SRK Kanton Bern ist ZEWO-zertifiziert.



Die Bildungsabteilung des SRK Kanton Bern trägt das schweizerische Qualitätszertifikat für Weiterbildungsinstitutionen eduQua.



**Croix-Rouge suisse**  
**Schweizerisches Rotes Kreuz**  
Canton de Berne Kanton Bern

